

## Presseinformation

USA Innovation Days von MBO:

### **Digitaldruck auf der Überholspur**

Internationale Studie: Rasantes Wachstum digitaler Printprodukte prognostiziert / USA und Asien treibende Märkte / Großes Potenzial in Deutschland / Inline-Verarbeitung dank Einsatz von Standardkomponenten jetzt wirtschaftlich hochinteressant / Komplette Systemlösungen aus einer Hand

Der Markt für digital erzeugte Printprodukte wächst in den kommenden Jahren weltweit rasant: Lag ihr Anteil am gesamten Umsatzvolumen 2005 noch bei etwa 13 Prozent, sind es 2015 bereits über 30 Prozent. Gleichzeitig sinkt die Zahl der weltweit eingesetzten Offset-, Flexo- und Tiefdruck-Maschinen drastisch: von derzeit rund 1,2 Millionen auf etwa 0,67 Millionen im Jahr 2015. So prognostiziert es die einflussreiche Pira Studie „The Future of Global Markets for Digital Printing to 2015“. Ihr Autor Frank Romano, Professor am renommierten Rochester Institute of Technology, zählt zu den erfahrensten Experten für die Entwicklung von Druckindustrie und -produkten. Nach dieser Studie verläuft die Wachstumskurve des Digitaldrucks in den einzelnen geografischen Regionen jedoch durchaus unterschiedlich. Während das Umsatzvolumen digitaler Printprodukte in Deutschland innerhalb von zehn Jahren um etwa 50 Prozent steigen dürfte, sind es für ganz Europa schon über 60 Prozent. In Asien sind es dagegen rund 370 Prozent, in USA sogar vermutlich mehr als 450 Prozent –

112-11007

Kontakt:  
Carapetyan & Krämer  
International Marketing Communications  
Postfach 10 22 28  
D-63268 Dreieich  
Tel.: (0 61 03) 60 92-0  
Fax: (0 61 03) 60 92-60  
e-mail: [ckmail@carapetyan.com](mailto:ckmail@carapetyan.com)  
[www.carapetyan.com](http://www.carapetyan.com)

oder:

MBO Binder GmbH & Co. KG  
Dipl.-Ing. Susanne Bohn  
Marketing / Werbung  
Grabenstr. 4-6  
D-71570 Oppenweiler  
Tel.: (07191) 46-16  
Fax: (07191) 46-34  
e-mail: [susanne.bohn@mbo-folder.com](mailto:susanne.bohn@mbo-folder.com)  
[www.mbo-folder.com](http://www.mbo-folder.com)

1/4

obwohl Europa und USA in absoluten Zahlen beim Umsatzvolumen derzeit noch etwa gleichauf liegen.

### **Workflow-Kette geschlossen**

„Die Ergebnisse der Pira-Studie decken sich mit unseren bisherigen und derzeitigen Erfahrungen im US-Markt“, erläuterte Manfred Minich, Sprecher der Geschäftsführung der MBO Gruppe, während der „USA Innovation Days 2007“ von MBO America in New Jersey. Der technologieführende Spezialist für Falzmaschinen und Marktführer in den USA hat bereits bei namhaften Druck- und Bindebetrieben eine Reihe von Postpress-Lösungen für digitale Printprodukte installiert, sowohl für Produkte mit kleinen Auflagenhöhen im Taschenbuchformat als auch für personalisierte oder individualisierte Mailings mit sehr hohen Auflagen. „Amerikanische Druckereien und deren Auftraggeber sind der neuen Technologie und ihren Möglichkeiten gegenüber extrem aufgeschlossen. Das bedeutet aber auch: Druckbetriebe in Europa und nicht zuletzt in Deutschland könnten eigentlich ein wesentlich größeres Potenzial erschließen als vorhergesagt.“ Zumal der Digitaldruck mit seinen zeitsparenden Möglichkeiten der Inline-Weiterverarbeitung den Workflow deutlich optimieren könne, betonte Minich.

### **Systemlösungen mit Standardkomponenten**

Eine wichtige Voraussetzung sei dabei allerdings das reibungslose und nahtlose Ineinandergreifen unterschiedlicher Produktionsschritte und -komponenten. „MBO ist schon heute in der Lage, komplette Systemlösungen aus einer Hand zu liefern – unabhängig von der jeweils präferierten digitalen Druckmaschine, unabhängig von den gewünschten Endprodukten wie Buchblocks, Mailings oder Rück-

stichheftungen. Weil wir diese Lösungen auf Standardkomponenten aufbauen, sind sie wirtschaftlich hochinteressant“, erläuterte Minich. Auch deshalb habe man die „USA Innovation Days 2007“ bei MBO America ganz unter das Motto gestellt „Solutions for the Digital and Mailing World“.

### **Die MBO-Gruppe im Kurzprofil**

Als technologieführender Spezialist für Falztechnik ist die MBO-Gruppe weltweit aktiv. In der Unternehmenszentrale in Oppenweiler sowie in den internationalen Tochtergesellschaften in China, Frankreich, Portugal und USA sind derzeit insgesamt rund 650 Mitarbeiter tätig. Innerhalb der MBO-Gruppe konzentriert sich Herzog + Heymann auf Sonderlösungen für die Mailingproduktion und Spezialmaschinen.



Bild 0262:

„MBO ist schon heute in der Lage, komplette Systemlösungen für die Weiterverarbeitung im Digitaldruck aus einer Hand zu liefern – unabhängig von der jeweils präferierten digitalen Druckmaschine, unabhängig von den gewünschten Endprodukten wie Buchblocks, Mailings oder Rückstichheftungen“, sagte Manfred Minich, Sprecher der Geschäftsführung der MBO-Gruppe, während der USA Innovation Days von MBO America.

Foto: MBO

112-11007

4/4